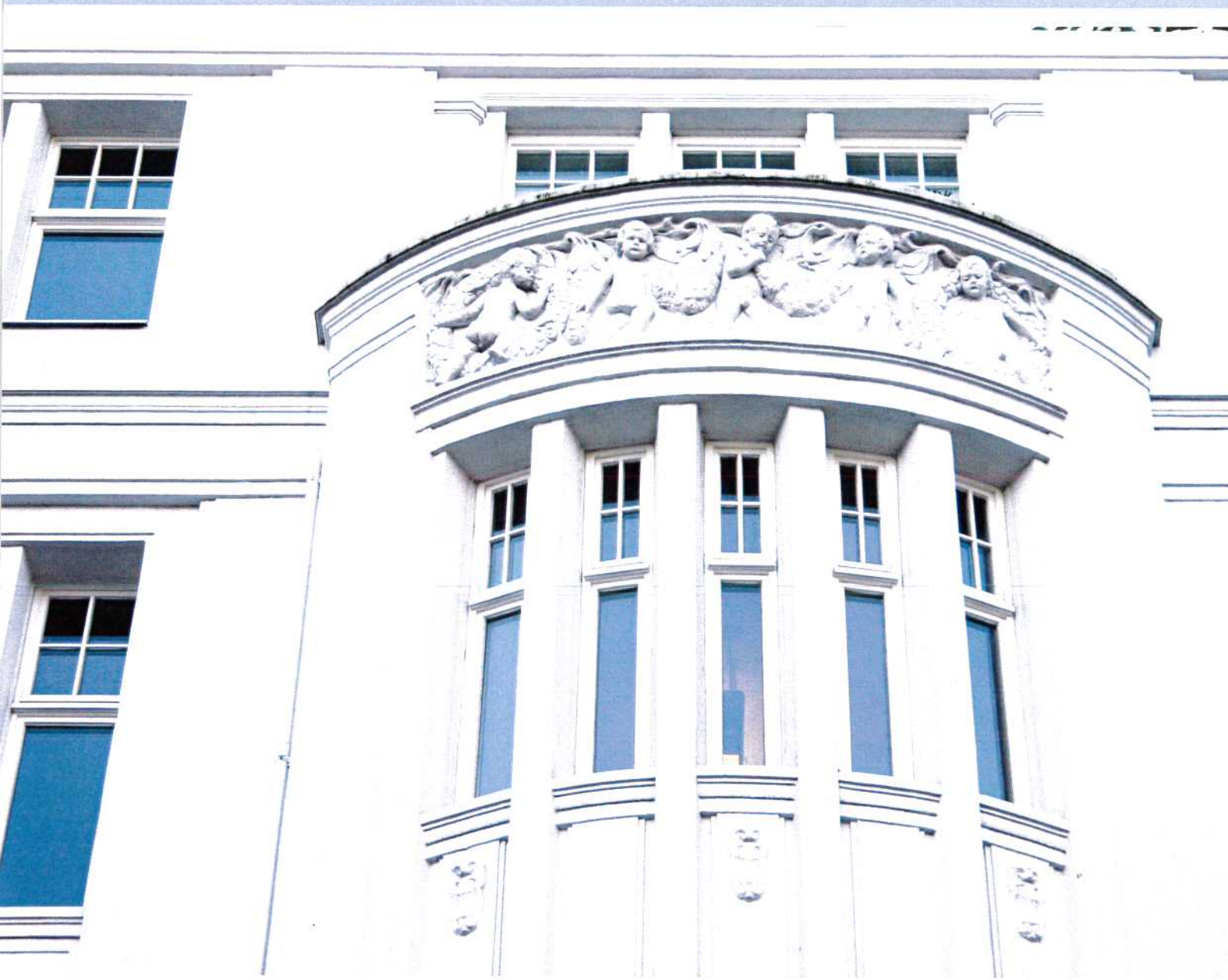


Bremen: Kontorhaus Remberti

Fachgerechte Sanierung eines denkmalgeschützten Wohn- und Geschäftshauses mit
80 Wohn- und Gewerbeeinheiten unter Denkmalschutzauflagen



M
MACON

Einfach mehr Wohnqualität

Bremen:
Rembertstraße 28-32

Eckdaten:

Bauherr:
VIVACON AG Köln

Baubeginn: 01.09.2002
Bauende: 15.04.2004

Bauausführung:
MACON BAU GmbH Magdeburg

- Wohneinheiten: 60
- Anzahl Gebäude: 1
- Anzahl Aufgänge: 5
- Objekttyp: Klassizistisches Kontorhaus

Auftrag:

Denkmalschutzgerechte Komplett-
sanierung in bewohntem Zustand

Leistungen:

- Putz- und malermäßige Überarbeitung der gesamten Außenfassade
- Komplette Dachsanierung, Neueindeckung des Gebäudes einschl. Verblechung / Rinnen und Fallrohre
- Einbau neuer Fenster und Balkontüren
- Neuinstallation der Elektroanlage in allen Wohnungen einschl. Hausverteilung und Gegensprecheinrichtung
- Umbau/Ausbau von 60 WE zu hochwertigen Eigentumswohnungen
- Individuelle Bad- und Küchengestaltung nach Wunsch der Erwerber
- Hochwertige Fliesenverarbeitung
- Ausführung von Echtholz-Parkettfußböden in allen Wohnungen
- Ausbau von Dachgeschosswohnungen
- Balkonsanierung aller Wohnungen
- Revision der Wasser- Abwasser- und Elektroleitungen im Kellerbereich
- Schaffung von neuen Kellerräumen, bzw. Kellerboxen
- Malermäßige Überarbeitung aller Allgemeinräume, Flure und Treppenhäuser

MACON BAU GmbH Magdeburg
Liebigstraße 8
39104 Magdeburg

Tel. +49 (0) 391 / 533 41 6
Fax +49 (0) 391 / 533 41 85

info@macon-bau.de
www.macon-magdeburg.de

Das Kontorhaus Remberti wurde zwischen 1910 und 1921 errichtet und steht seit 1994 unter Denkmalschutz.

Die Aufgabe der MACON war die kompetente und fachgerechte Sanierung unter Denkmalschutzaufgaben.

Der Umbau bzw. die Sanierung erfolgte in bewohntem Zustand bei einer Mischbelegung von Mietern, Eigentümern und Gewerbe. Hierzu war eine sehr genaue Planung des Bauablaufs notwendig.

Eine Anpassung und Modernisierung der Grundrisse nach den individuellen Wünschen der Mieter wurde erfolgreich umgesetzt.

Dazu gehörten auch die Umgestaltung und Modernisierung der Bäder sowie die Erneuerung der Sanitäranlage des gesamten Objektes.

Es erfolgte weiterhin eine umfassende Fassaden- sowie Balkon- und Loggia-sanierung, die Erneuerung bzw. Aufarbeitung von Fenstern und Türen, eine Teilerneuerung der Elektroanlage sowie Bodenbelagsarbeiten und die Instandsetzung des vorhandenen Parketts.

Bei der denkmalgerechten Sanierung des komplizierten Daches mit unterschiedlichen Dachformen konnten die Ingenieure der MACON ihr Fachwissen unter Beweis stellen.

